

Steckbrief	
Dezentrale Präventionsberatung für bedarfsgerecht ausgewählte Kommunen	
Kommunales Gesundheitsziel	Lebensphasenübergreifend werden alle Gesundheitsziele der Initiative adressiert.
Handlungsfeld	Handlungsfeldübergreifend (Bewegung, Ernährung, Resilienzförderung usw.)
Hauptziel der Maßnahme	Die gesundheitliche Chancengleichheit wird in sechs Kommunen des Landkreises Marburg-Biedenkopf nachhaltig verbessert. Es werden Strukturen, Netzwerke und Angebote auf- und ausgebaut, die die Gesundheit der Bürger*innen fördern.
Lebenswelt	Kommune
Ansatz	Universelle Prävention
Relevante Akteure	<ul style="list-style-type: none"> • Sechs Modellkommunen: Bad Endbach, Biedenkopf, Kirchhain, Neustadt (Hessen), Rauschenberg, Stadtallendorf • Präventionsberater*in (19,5 Wochenstunden) des Gesundheitsamtes • Landkreisinterne Akteure (u. a. Altenplanung, FD Kultur & Sport, Büro für Integration, FD Frühe Kindheit, FD Jugendförderung) • Externe Akteure (u. a. Jugendarbeit, Familienzentren, Fachstelle für Suchtprävention, freie Träger sowie kommunale Akteure aus den sechs Kommunen)
Umsetzungsbeginn	Juli 2022
Finanzierung	Förderung durch das GKV-Bündnis für Gesundheit Hessen (07/2022-06/2026), Eigenmittel des Landkreises Marburg-Biedenkopf
Zielgruppe	Einwohner*innen der sechs Modellkommunen mit Fokus auf vulnerablen Gruppen
Maßnahmenbeschreibung	Aufgabe der Präventionsberatung ist es, in den sechs Modellkommunen Bedarfe und Bedürfnisse zu erfassen, Strukturen und Netzwerke auf- oder auszubauen, Fach- und Fördermittelberatung vorzunehmen und bei der Initiierung neuer Angebote sowie dem Ausbau bestehender Angebote zu unterstützen. Im Fokus liegt es, die Themen Prävention und Gesundheitsförderung in den Kommunen strukturell bzgl. Setting bezogen konzeptionell zu verankern.
Partizipation	Es werden Bedarfe und Bedürfnisse erhoben sowie die Zielgruppen in die Maßnahmenentwicklung einbezogen
Evaluation	Durch die Hochschule Neubrandenburg mit dem Ziel der Veröffentlichung einer Handreichung zur Präventionsberatung
Ansprechpartner*in	Geschäftsstelle der Initiative Gesundheit fördern – Versorgung stärken